

**RS OGH 1958/10/10 1Ob404/58,
5Ob233/59 (5Ob234/59), 5Ob246/59,
5Ob131/68, 6Ob568/77, 6Ob548/78,
1Ob6**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.10.1958

Norm

ABGB §812 A

Rechtssatz

Der Verlassenschaftsgläubiger kann nicht die Ausscheidung eines bestimmten Nachlaßbestandteiles - seien es Mobilien oder Immobilien -, sondern nur die Absonderung der ganzen Verlassenschaft vom Vermögen des Erben verlangen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 404/58
Entscheidungstext OGH 10.10.1958 1 Ob 404/58
EvBl 1959/33 S 68
- 5 Ob 233/59
Entscheidungstext OGH 24.06.1959 5 Ob 233/59
- 5 Ob 246/59
Entscheidungstext OGH 01.07.1959 5 Ob 246/59
- 5 Ob 131/68
Entscheidungstext OGH 12.06.1968 5 Ob 131/68
- 6 Ob 568/77
Entscheidungstext OGH 24.03.1977 6 Ob 568/77
- 6 Ob 548/78
Entscheidungstext OGH 30.03.1978 6 Ob 548/78
Beisatz: Auch nicht Beschränkung auf die aus der Verlassenschaft vermachten Gegenstände; auf das Verhältnis der Vermächtnisforderung zum Wert des gesamten Nachlasses kommt es nicht an. (T1)
- 1 Ob 684/78
Entscheidungstext OGH 30.08.1978 1 Ob 684/78
- 7 Ob 655/78
Entscheidungstext OGH 12.10.1978 7 Ob 655/78
Vgl; Beis wie T1 nur: Auch nicht Beschränkung auf die aus der Verlassenschaft vermachten Gegenstände. (T2) = SZ 51/138
- 6 Ob 2035/96z
Entscheidungstext OGH 05.12.1996 6 Ob 2035/96z
- 9 Ob 112/03s
Entscheidungstext OGH 22.10.2003 9 Ob 112/03s
Auch
- 2 Ob 148/10v
Entscheidungstext OGH 27.01.2011 2 Ob 148/10v
Auch; Veröff: SZ 2011/10

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0013079

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at